

2
243

Schenkung
OTTO JAAQ

Jahrgang 96

HEFT 2

30. Juni 1951

VIERTELJAHRSSCHRIFT DER NATURFORSCHENDEN GESELLSCHAFT IN ZÜRICH

unter Mitwirkung von

A. U. DANIKER, P. FINSLER, H. FISCHER, A. FREY-WYSSLING
H. GUTERSOHN, P. KARRER, B. MILT, P. NICOLI, P. SCHERRER
H. R. SCHINZ, FR. STUSSI und M. WALDMEIER

herausgegeben von

HANS STEINER

Leg. Dr. J. Hug

Eidg. Anstalt für Wasserversorgung
Abwasserreinigung u. Gewässerschutz

INHALT

Seite	Seite
ABHANDLUNGEN	NEKROLOGE
M. PFANNENSTIEL. Quartäre Spiegel- schwankungen des Mittelmeeres u. des Schwarzen Meeres (Mit 4 Ab- bildungen im Text)	Ulrich Dürst 142
81	Prof. Dr. med. Fritz Zollinger . . . 143
P. MATTHIEU. Die Rolle der Analogien in der angewandten Mathematik. (Mit 8 Abbildungen im Text) . . .	WISSENSCHAFTL. GESELLSCHAFTEN
103	Tätigkeitsbericht d. Naturforschen- den Gesellschaft in Zürich 1950/51 143
M. WALDMEIER. Die Sonnenaktivität im Jahre 1950. (Mit 2 Abb. im Text) 119	Tätigkeitsbericht der Zahnärzte- gesellschaft des Kt. Zürich für 1950 145
MITTEILUNGEN	VORTRÄGE DER N. G. Z. 146
E. GERBER. Zum Problem der alpinen Talterrassen 131	BUCHBESPRECHUNGEN
NATURSCHUTZ	Berge der Welt. 5. Bd. 1950 151
IX. Jahresbericht der Naturschutz- kommission der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich für das Jahr 1950 136	M. SCHÜEPP: Wolken, Wind und Wetter 151
Kraftwerk Rheinau 141	O. H. SCHINDEWOLF: Grundfragen der Paläontologie 151
	V. VOUK: Grundriss zu einer Balneo- biologie der Thermen 152

Gleichzeitig mit Heft 2 ist erschienen:

Beiheft Nr. 1: A. GLAUSER: Über die Beziehungen der Aschenzusammensetzung von Weide-
pflanzen zum Muttergestein ihrer Böden unter besonderer Berücksichtigung der die Leck-
sucht (Pica) begünstigenden chemischen Faktoren. 85 Seiten mit 3 Abb. im Text und 3 Tafeln.

Die Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich erscheint auf Ende eines Vierteljahres in einem Hefte von durchschnittlich 5 Bogen. Bezugspreis 5 Fr. pro Heft. Jährliches Abonnement 18 Fr. Ausserdem werden als **Beihefte** in zwangloser Reihenfolge grössere Arbeiten naturwissenschaftlichen Inhaltes veröffentlicht, welche entweder zusammen mit der Vierteljahrsschrift oder einzeln bezogen werden können. Preis der Beihefte je nach Umfang. Bestellungen, auch auf früher erschienene Publikationen (Vierteljahrsschrift, Beihefte und Neujaahrsblätter) nimmt der Verlag Gebr. Fretz AG., Zürich 8, entgegen.

Druckfertige Manuskripte sowie alle Zusendungen, Bücher, sind an die Redaktion: Prof. Dr. H. Steiner, Zoologisches Institut der Universität, Künstlergasse 16, Zürich, zu richten. Die Verfasser erhalten auf Wunsch kostenlos 50 Sonderdrucke. Weitere Abzüge, eventuell mit Umschlag, zu Herstellungspreisen. Annahme und Bestellungen von **Anzeigen** durch den Verlag Gebr. Fretz AG., Zürich.

Schriftenaustausch. Institute und Gesellschaften des In- und Auslandes, welche mit der Vierteljahrsschrift im Austausch stehen, bitten wir, alle Sendungen **nicht** an die Adresse des Präsidenten oder der Redaktion zu richten, sondern direkt an die **Tauschstelle der Zentralbibliothek in Zürich.**

UMSICHT UND ZEIT

erfordert heute mehr denn je die Verwaltung eines Vermögens und von Wertschriften.

Unsere langjährigen Erfahrungen bieten Ihnen Gewähr, dass Ihre Interessen — die Überwachung der Auslosungen, Kündigungen, Konversionen, Zins- und Dividendentermine — sorgfältig gewahrt werden. Die Dienste unseres Sitzes oder unserer Depositenkassen stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung.



1872

**SCHWEIZERISCHER
BANKVEREIN
ZÜRICH**